

HIRSCH BACH



1 / JULI 2024

aktuell

**NATIONALRATSWAHL
MIT HERZ UND HIRN FÜR OÖ:**

Seite 6

MITGLIED WERDEN:

Seite 7

EU-WAHL:

Seite 8

OHNE RENATURIERUNG IST DIE HÄNDISCHE BESTÄUBUNG UNSERE ZUKUNFT

Fortsetzung auf Seite 3



Einladung zu
Hirschbach rockt

Bilder zu Hirschbach rockt in
der nächsten Ausgabe



INHALT

Seite 3

Renaturierung

Den Insekten Lebensraum geben

Anleitung zum Genuss

Käse-Reis Kroketten

Seite 4

Pensionistenverband

Aktivitäten 1. Halbjahr 2024

Seite 5

Pensionistenverband

Aktivitäten 1. Halbjahr 2024 Fortsetzung

Spendenaktion

Weihnachtsbaum - Spendenergebnis

Verschönerungsverein

Zusätzliche Flurreinigungsaktion

Seite 6

Nationalratswahlen

Mit Herz und Hirn für OÖ

Seite 7

Mitgliederwerbung

Die SPÖ OÖ braucht Dich

Seite 8

Feierlichkeiten

Runde Geburtstage

125 Jahre FF Hirschbach

Marie Empfang

Die Sozial Marie ist wieder erschienen

EU-Wahl 2024

Das Wahlergebnis im Vergleich

Impressum:

Hirschbach Aktuell
Fdlv.: Fritz Wiesinger, Birkenweg 9,
4242 Hirschbach im Mühlkreis,
<https://hirschbach.spooe.at/>

EDITORIAL

Liebe Leserinnen und Leser!



von Fritz Wiesinger
Obmann der
SPÖ Hirschbach

Renaturierung ist in aller Munde. Wir müssen viel schonender mit unserer Umwelt und Natur umgehen. Die Zeit, alles auf die grüne Wiese zu stellen bzw. zu verbauen, muss vorbei sein.

Innerstädtische und auch innerdörfliche Begrünungen durch eine Erhöhung des Baumbestandes sind angesagt. Die Bäume spenden Schatten und speichern Wasser. Im Ortszentrum von Hirschbach würden sie das Ortsbild sicher verschönern.

Wir müssen den Bestäubern unserer Kulturpflanzen wieder mehr Lebensraum geben.

Durch die fleißigen Insekten und ihre Bestäuber Leistung wird nicht nur sichergestellt, dass die Pflanzenwelt fortbesteht und ihre Vielfalt erhalten bleibt. Bestäuber ermöglichen zudem erst, dass zahlreiche Lebewesen, die auf Wiesen, Hecken oder Bäume angewiesen sind, Lebensräume zur Deckung, Fortpflanzung und Nahrungsgrundlage haben. Das Beispiel Vögel: Ein beträchtlicher Anteil heimischer Singvogelarten ist von Sämereien, Nüssen oder Obst abhängig – Produkte, die ihre Entstehung meistens der Bestäubung durch Insekten zu verdanken haben. Generell kann man sagen, dass pflanzenfressende Tierarten einen erheblichen Anteil der Artenvielfalt der Erde ausmachen – und damit direkt von der Bestäubung abhängen.

Daher ist die Renaturierung in allen Naturbereichen erforderlich.

Euer Fritz Wiesinger

FOLGE UNS AUF
**FACEBOOK UND
INSTAGRAM**





Renaturierung oder händische Bestäubung – welche Zukunft wollen wir?

Was befürchten die Vertreterinnen und Vertreter der Landwirtschaft?

- Wer wird das bezahlen?
- Noch mehr Bürokratie, es gibt schon jetzt zu viele Verordnungen.
- Beeinträchtigung der Waldbewirtschaftung
- Durch die Vernässung von Flächen gehen Bearbeitungsflächen für die Nahrungsproduktion verloren. Die Ernährungssicherheit steht zur Disposition. Es ist mit einem Rückgang der Lebensmittelproduktion von 10 – 20 % zu rechnen.

Was sagen Naturschützer?

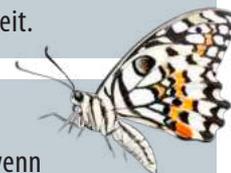
- Die geschätzten Kosten bis 2050 betragen in ganz Europa ca. 154 Milliarden Euro. Das sind quasi Investitionskosten. Wenn nicht gehandelt wird, dann sind die Schäden 10-mal höher.
- Eine Verbesserung der bestehenden Gesetze ist beabsichtigt. Ebenso soll die derzeitige Zersplitterung durch Landesgesetze beseitigt werden und es soll einheitliche Standards geben.
- Verträge zum Naturschutz sollen in den Mehrfachantrag eingebunden werden.
- Naturnahe Wälder zeichnen sich durch verschiedene Baumarten, möglichst viel Struktur und Bäume in unterschiedlichen Altersphasen aus. Auch liegen geliebene, abgestorbene Bäume (Totholz) sind ein wichtiger Lebensraum für viele Arten. Naturnahe Wälder sind auch wichtig für den Klimaschutz, da sie Kohlenstoff

im Holz und Boden speichern.

- Viele Flächen entlang von Flüssen wurden früher trockengelegt und für Landwirtschaft oder Bebauung genutzt. Zudem wurden viele Feuchtgebiete durch die Regulierung von Flüssen von der Au abgetrennt und so vom Wasser abgeschnitten.
- Der Bodenverbrauch (Bodenversiegelung) muss gestoppt werden. 240.000 ha fruchtbarer Boden geht durch Erosion jährlich verloren.
- Eine fehlende Bestäubung wird eine weltweite Hungersnot auslösen.
- In Österreich kann jeder Fluss oder Bach im Durchschnitt nur 900 Meter frei fließen – dann wird er von einer Barriere zerschnitten. Das kann eine Wehr, ein Kraftwerk oder eine Schwelle sein. Das sorgt dafür, dass es viel weniger Fische in unseren Flüssen gibt. 60 Prozent der heimischen Fischarten werden sogar als gefährdet eingestuft. Dabei erfüllen ein Fünftel dieser künstlichen Barrieren gar keinen Zweck mehr.
- Renaturierung heißt Ernährungssicherheit.

Was sagen Wissenschaftler?

- Ernährungssicherheit ist nur möglich, wenn Ökosystemleistungen durch Bestäuber sichergestellt sind.
- Die Wirtschaft hängt von einer funktionierenden Natur ab.
- Ökosysteme halten sich nicht an Ländergrenzen.
- Nicht die Unterstützung der Renaturierungsverordnung gefährdet Österreichs Lebensgrundlagen, sondern ein Weiter wie bisher im sorglosen Umgang mit der Natur.



von Regina Affewnzeller
Gemeinderätin, Arbeitskreis-
leiterin Gesunde Gemeinde

Anleitung zum Genuss

KÄSE-REIS-KROKETTEN

Zutaten für 2 Portionen:

20 dag Reis, gekocht
5 dag Bergkäse, fein geraffelt
1 Ei (Gewichtsklasse groß)
Salz, Pfeffer, Cayennepfeffer

5 dag Bergkäse
3 dag Semmelbrösel

Etwa 3/8 l Öl zum Ausbacken



Zubereitung:

Reis in eine Schüssel füllen. Geraffelten Käse, Ei, Salz, Pfeffer und Cayennepfeffer dazugeben und alles mit einem Pürierstab etwa 4 Minuten pürieren. Die Masse halbieren. Jede Hälfte mit leicht befeuchteten Händen zu einer etwa 30 cm langen Rolle formen. Die Rollen in je vier gleich lange Stücke teilen. Bergkäse in 8 etwa 5 cm lange Stifte schneiden. Jedes Reisstück mit einem Käsestück belegen und den Käse rundum gut mit dem Reis umhüllen. Reiskroketten in Semmelbröseln wenden. Reiskroketten in einem kleinen Topf in heißem Öl etwa 4 Minuten rundum ausbacken und auf Küchenkrepp gut abtropfen lassen.

Aktivitäten 1. Halbjahr 2024



**PENSIONISTEN
VERBAND
OBERÖSTERREICH**

Ortsgruppe
Hirschbach



Bezirkswintersporttag am 7. Februar in Mitterbach

Der Wintersporttag des Bezirkes Freistadt hielt leider keinen Schnee für uns bereit. Wir hatten daher nur die Möglichkeit eine Wanderung zu machen. Nix ist es geworden mit dem Langlaufen, Stockschießen, Schispringen, Eislaufen und dergleichen. So machten wir uns auf die Socken und haben die längere Wanderung in Angriff genommen. Der starke Wind gab uns das Gefühl, dass wir uns im Winter befanden. Wir schafften es schließlich bis zur Labstation, wo wir das Foto aufgenommen haben. Nach dieser Stärkung ging es in Richtung Ziel, zum Forellenwirt in Mitterbach. Wir ließen bei einem sehr guten Mittagessen den „Wintersporttag“ ausklingen.

Geburtstag Franz Süssenbeck

Im Februar 2024 hatte Franz Süssenbeck seinen 90. Geburtstag. Anlässlich seines Ehrentages lud er uns zu einem Festschmaus ins Gasthaus „Bergerwirt“ in Ottenschlag ein. Nach dem deftigen Mahl überreichte der Vorsitzende Fritz Wiesinger dem Jubilar eine Bonbonniere mit besonderen Pralinen.



Yoga Kurs 2023/2024 mit Aurel Mozoru

Wie in den letzten Jahren konnten wir im Winter wieder einen Yoga Kurs abhalten. Seitens der Gemeinde wurde erkannt, dass Yoga mehr mit Kultur als mit Sport zu tun hat. Deshalb sind wir von Turnsaal heuer in den Kulturraum übersiedelt.

Als Yogi konnten wir wiederum Aurel gewinnen.

Professionell wie immer haben wir gemeinsam 10 Termine absolviert und unsere Gelenke in Schwung gehalten. Wir starteten am 9. November und beendeten den Kurs am 29. Februar 2024. Zum Abschluss lud uns Hubert Pammer ein. Danke Hubert.



Als kleines Dankeschön an Aurel Mozoru schenkten wir eine Fotografie (aus der Museumsausstellung), welches das noch nicht renovierte Haus von Aurel zeigt. Wir freuen uns schon auf den nächsten Yoga Kurs im kommenden Winter.



Kabarett Simpl – Busreise Firma Duschlbauer Freistadt

Im März haben wir eine Fahrt ins Kabarett Simpl gemacht. Das Kabarettprogramm „Luft nach unten“ hat alle zum Lachen gebracht. Die Lokalität ist teilweise mit Tischchen ausgestattet, so dass Getränke konsumiert werden können. Die Vorstellung im Kabarett Simpl war eine tolle Sache.



Bogenschießen in Windhaag am 16. April

Trotz kaltem Wetter sind wir heute nach Windhaag bei Freistadt gefahren und haben bei leichtem Schneefall einmal das Bogenschießen ausprobiert. Vom Gasthaus zum Waldlehrpfad, Familie Rudelstorfer haben wir uns das erforderliche Equipment ausgeborgt und sind sogleich zum

Einschießplatz gegangen. Der Familienparcours hat aktuell 20 Stationen, die wir mit Leichtigkeit bewältigt haben. Nervig war nur bei den ersten Stationen, dass wir die verschossenen Pfeile suchen mussten. Alle Pfeile wurden relativ rasch gefunden. Danach waren wir aber in guter Schusslaune, so dass wir keine Pfeile mehr suchen mussten. Der Löwe wurde aus dem Rundkurs genommen. Wir haben ihn aber gefunden und wie man sieht auch erlegt. Der Abschluss im Gasthaus Rudelstorfer mit Speisen à la carte und erfrischenden Getränken war der eigentliche Höhepunkt.

Wir wollen bei besserem Wetter – vielleicht im Herbst – wieder kommen.



Weihnachtsbaumaktion 2023

Am 1. Dezember letzten Jahres haben wir wieder einen Weihnachtsbaum, diesmal vor der Raiffeisenbank Hirschbach, aufgestellt. Nicht einmal 24 Stunden später war vom Baum kaum etwas zu sehen, hat es doch in der Nacht ca. 40 cm Neuschnee gegeben. Der Weihnachtsbaum wurde natürlich wieder freigelegt. Aber ca. 10 Tage später bescherte uns eine Dachlawine wieder einen verschütteten Baum. Wiederum wurde der Baum freigelegt.

Die Weihnachtsbaumaktion zugunsten von „NF-Kinder“ wurde in einigen Gemeinden des Bezirkes Freistadt durchgeführt. Herzlichen Dank an alle Spender. Es konnten über 24.000 Euro zur Verfügung gestellt werden. Danke.



Pensionisten – Olympiade im Geschicklichkeitssechskampf am 15. Mai

In der heurigen Geschicklichkeitsolympiade haben sich 4 Athleten aus Hirschbach versucht.

Trotz konzentriertem Einsatz war uns leider der Sieg verwehrt. Die Disziplinen waren sehr different und daher waren viele Spielfähigkeiten nötig. Die 6 Disziplinen: Ball ins Loch, Platteln, Curling, Touch Down, Schnur-Tennis und Gummistiefelwurf.

Wir werden wieder hart trainieren und nächstes Jahr unsere Fähigkeiten präsentieren.



Wiener Johann Strauss Orchester

Am 30. April fanden die jährlichen Frühlings-Grüsse aus Wien wieder im Brucknerhaus Linz statt. 6 mal Johann Strauss Sohn, 4 mal Josef Strauss, 1 mal Otto Nicolai und 1 mal Leo Delibes waren die Komponisten der herrlich vorgetragenen Stücke. Herausragend der Dirigent, Christoph Koncz, der so schwungvoll dirigierte, dass sogar der Dirigentenstock eine Pirouette vollführte. Das Konzert begeisterte uns. Danke an den PVÖ für diesen Musikgenuss.

Das nächste Konzert des Wiener Johann Strauss Orchester findet in Linz, am Mittwoch 30.04.2025 statt. Termin bitte vormerken.

Frühjahrstreffen Chalkidiki

Anfang Mai flogen wir mit einer Kleingruppe aus Hirschbach von Hörsching nach Thessaloniki bzw. fuhren dann mit dem Bus in unser Hotel auf der Halbinsel Athos. Wir machten eine Bootsfahrt entlang der Halbinsel Athos bis wir zum Berg Athos kamen. Leider ist keine Besichtigung durch Reisegruppen möglich. Ausflüge brachten uns auf die anderen beiden Halbinseln Kassandra (Afytos) und Sithonia (Neos Marmaras). Wir besichtigten auch Kavala, Arnea, Plantorema, Ouranoupoli und Thessaloniki. Für Besichtigungen war das Wetter sehr angenehm. Mit vielen positiven Eindrücken und Andenken reisten wir nach einer Woche Aufenthalt wieder nach Hause.



Flurreinigungsaktion „Hui statt pfui“

Danke an den Verschönerungsverein Hirschbach für die alljährliche Reinigungsaktion im Gemeindegebiet von Hirschbach. Im März fand die Aktion statt. Obmann Johann Mayr hat die in Hirschbach untergebrachten Asylwerber zur Aktion eingeladen und diese haben sich zahlreich und tatkräftig beteiligt. Erfreulicherweise hält sich der Müll, der in der Landschaft vorgefunden wurde, sehr in Grenzen, so Obmann Hans Mayr, der sich bei seinen Helferinnen und Helfer recht herzlich bedankt.

Schade, dass Flurreinigungsaktionen überhaupt notwendig sind und andere Personen, als die Verursacher, dann die Arbeit machen müssen.



Andi Babler

Bundesparteivorsitzender

Österreich braucht eine Regierung, die nah bei den Menschen ist, die für leistbares Leben sorgt, das Gesundheitssystem wieder aufbaut und eine sichere Zukunft garantiert. Die Österreicher:innen verdienen eine Regierung, die ihnen auf Augenhöhe begegnet und einen Kanzler, der sie respektiert.



Eva-Maria Holzleitner

Bundesfrauenvorsitzende

Wir stehen vor massiven Herausforderungen wie Teuerung, Klimawandel und frauenpolitischen Rückschritten. Es braucht endlich sinnvolle Markteingriffe und Investitionen, wie die Senkung der Wohnkosten und eine gerechte Frauenpolitik. Nur so können wir Österreich gerechter und zukunftsfähiger gestalten.



Michael Lindner

Landesparteivorsitzender

Die jüngste Kandidat:innenliste in der Geschichte der SPÖ OÖ zeigt das Erneuerungspotential und die Notwendigkeit einer demokratischen Frischluft. Wir wollen eine rückwärtsgewandte schwarz-blaue Politik verhindern.



Fotos: Antje Weim, MacGreenie Production/21, SPÖ

MIT HERZ UND HIRN FÜR OBERÖSTERREICH

Die Nationalratswahl 2024 ist eine Richtungsentscheidung über Österreichs Zukunft. Unser Auftrag für Österreich ist klar: Wir wollen eine Basis für eine gute, nachhaltige Zukunft für alle Generationen schaffen. Dabei braucht es eine Balance zwischen Arbeit und Freizeit, Wirtschaftswachstum und Umweltschutz sowie Gewinne und Löhne.

Die zentralen Fragen sind:

- Werden wir unser Gesundheitssystem wieder stärken – oder werden ÖVP und FPÖ es endgültig zerschlagen?
- Bekommt Österreich eine Regierung, die entschlossen gegen die Teuerung und explodierende Wohnkosten eintritt – oder eine, die zusieht, wie Banken und Immobilienkonzerne weiter Rekordgewinne auf dem Rücken der Steuerzahler:innen schreiben?
- Werden wir genug Geld für die Pflege haben – oder gibt es bloß weitere Steuerzuckerl für Multi-Millionäre? 24 Ideen für eine lebenswerte, sichere und demokratische Zukunft Diese Fragen brauchen politische Antworten mit Herz und Hirn. Mit 24 Ideen liefern wir Lösungen für Österreich.

Unser Anliegen ist es, die Gesundheitsversorgung zu verbessern, einen Anspruch auf einen Fachärzt:innetermin binnen 14 Tagen sowie für das Recht auf eine kostenlose jährliche gynäkologische Untersuchung durchzusetzen. Wir fordern eine Mehrwertsteuersenkung auf Lebensmittel und setzen uns für eine schnelle Valorisierung der Sozialleistungen wie des Arbeitslosengeldes und der Familienbeihilfe ein. Mit Preiskontrollen und temporären Preissteuerungen in den Bereichen Energie, Lebensmittel und Wohnen wollen wir die Inflation dämpfen und die Bürger:innen entlasten.

Voller Einsatz: Frischer Wind aus Oberösterreich

Es zeigt sich: Österreich benötigt dringend demokratische Frischluft – und die kommt aus Oberösterreich in Form der jüngsten Kandidat:innenliste in der Geschichte der SPÖ OÖ für die Nationalratswahl mit einem Durchschnittsalter von 32,2 Jahren auf den ersten 10 Plätzen. Wir setzen uns miteinander für soziale Gerechtigkeit und ein gutes Leben, unabhängig von der Postleitzahl, ein.

**Das ist unser Versprechen und unser Handeln:
Mit Herz und Hirn - für ein gerechtes Österreich.**



Foto: MecGreenie

DIE SPÖ OÖ BRAUCHT DICH!

Wir sind eine moderne soziale Mitmachpartei. Wir diskutieren Themen und Ideen wie wir den Wandel der Gesellschaft sozial und demokratisch mitgestalten können. Hier erfährst du mehr dazu, warum du Mitglied werden solltest und wir dich brauchen.

Wir engagieren uns miteinander für ein besseres Oberösterreich. Für die finanzielle Entlastung der Menschen. Für eine sichere Arztversorgung und die Entlastung der Spitäler. Für eine standortfreundliche, nachhaltige und faire Umsetzung der Energie- und Klimawende. Es ist die Sozialdemokratie, die den gesellschaftlichen Wandel zum Besseren für und mit den Menschen gestalten kann

MITEINANDER. WENDE. SCHAFFEN.

In einer Zeit des Wandels und der Unsicherheit ist es wichtiger denn je, dass wir uns zusammenschließen, um für eine bessere Zukunft zu kämpfen. Wir alle haben die Möglichkeit, aktiv an der Gestaltung unserer Gesellschaft teilzunehmen und Einfluss auf politische Entscheidungen zu nehmen. Eine der effektivsten Möglichkeiten, dies zu tun, ist durch die Mitgliedschaft.

Die SPÖ war immer dann am stärksten und konnten am meisten für die Menschen erreichen, wenn sie als starkes und einiges Team aufgetreten sind. Indem du Mitglied unserer Partei wirst, wirst du Teil einer Gemeinschaft von Menschen, die gemeinsame Werte und Visionen teilen.

WARUM SOLLTEST DU MITGLIED WERDEN?

Erstens gibt dir die Mitgliedschaft die Möglichkeit, dich aktiv am politischen Prozess zu beteiligen. Du kannst an Diskussionen teilnehmen, deine Ideen einbringen und an Entscheidungen mitwirken, die die Richtung unserer Partei und unserer Gesellschaft bestimmen.

Zweitens hast du als Mitglied die Möglichkeit, dich in Wahlkämpfen stark zu machen und für Kandidat:innen zu kämpfen, die deine Werte teilen - oder auch selbst kandidieren. Du kannst eine Stimme für diejenigen sein, die keine Stimme haben, und denjenigen eine Plattform geben, die oft überhört werden.

Drittens bist du Teil einer Gemeinschaft, die dich unterstützt und inspirieren kann. Du wirst die Möglichkeit haben, neue Freundschaften zu schließen, dich mit Gleichgesinnten auszutauschen und gemeinsam an Projekten zu arbeiten, die dir am Herzen liegen.

Und schließlich, aber vielleicht am wichtigsten, hast du als Mitglied die Chance, einen echten Unterschied zu machen. Indem du deine Stimme erhebst und dich für deine Überzeugungen einsetzt, kannst du dazu beitragen, positive Veränderungen in unserer Gesellschaft herbeizuführen.

Jetzt Mitglied werden!

„Wir möchten die Menschen da abholen, wo sie stehen. Wir müssen nicht verheimlichen, dass die Beweggründe für viele ein Wunsch nach Veränderung sind. Wir hören zu und greifen die Bedenken gerne miteinander auf.“

Michael Lindner
SPÖ OÖ Vorsitzender



Zum Mitgliedsformular

Marie Empfang

Zahlreiche Teilnahme bei Präsentation der „Marie“ von SPÖ Frauen Bezirk Freistadt

Am Mittwoch, den 6. März luden die SPÖ Frauen im Bezirk Freistadt zur Präsentation der neuen Ausgabe der „Marie“ in den Salzhof Freistadt ein. Die Marie ist ein Nachschlagewerk für Frauen in allen Lebenslagen und bietet wertvolle Informationen, wie beispielsweise Rechtsansprüche in verschiedenen Situationen oder eine übersichtliche Aufbereitung von komplizierten Behördenwegen.

Frau MMag. Christine Lasinger von der Frauenberatungsstelle „Babsi“ stellte ihre wichtige Organisation vor, die ebenso in der Marie Platz findet und betont die Wichtigkeit von Beratungsangeboten für Frauen in schwierigen Lebenslagen.

SPÖ Bezirksfrauenvorsitzende Larissa Zivkovic thematisiert die Bedeutung von der neu aufgelegten Marie: „Frauen sind noch immer von Gewalt betroffen, sowohl innerhalb als auch außerhalb von Beziehungen. Der Gehaltsunterschied zwischen den Geschlechtern trägt noch immer zur Benachteiligung von Frauen bei und derzeitige politische Entwicklungen verstärken veraltete Rollenbilder einmal mehr. Mit der Neuauflage der Marie wollen wir einen Beitrag dazu leisten, dass für Frauen der Zugang zu ihren Rechten und Ansprüchen erleichtert wird. Vor allem die Auflistung von wichtigen Adressen direkt im Bezirk soll den Zugang zu Beratungs- und Informationsstellen erleichtern. Ziel muss ein selbstbestimmtes Leben für alle Frauen sein!“

Im Anschluss wurde noch zum gemeinsamen Filmabend im Kino Freistadt eingeladen. Mit dem Film „Ihr Jahrhundert – Frauen erzählen Geschichte“ wurde passend zum bevorstehenden internationalen feministischen Kampftag am 8. März bedeutenden Frauen und ihrem Lebenswerk Anerkennung geschenkt.

Die SPÖ Bezirksfrauen bedanken sich für die zahlreiche Teilnahme an dieser gelungenen Veranstaltung!



EU-Wahl 2024

Die Wahl zum EU-Parlament ist geschlagen. Die Wahlbeteiligung lag in Hirschbach bei erfreulichen 69,7%. Die Zugewinne der FPÖ sind auch in Hirschbach bemerkenswert, jedoch im Bezirk der niedrigste Zuwachs. Die SPÖ konnte österreichweit leider im Wahlkampf zu wenig überzeugen. Erfreulicherweise konnten wir in Hirschbach gegen den Trend einen leichten Zugewinn verzeichnen und Platz 2 halten. Vielen Dank allen Wählerinnen und Wählern, die der SPÖ bzw. der EU-Delegation ihr Vertrauen geschenkt haben. Unsere erfahrenen EU-Parlamentarier werden sich weiterhin für



gute Politik für die Bürgerinnen und Bürger auf EU-Ebene einsetzen.

Ergebnis EU-Wahl Hirschbach:
Wahlbeteiligung 69.7 %

	Zugewinn/Verlust in %	
ÖVP:	35,2%	- 17,3
SPÖ:	20,6%	+ 1,8
FPÖ:	19,8%	+ 12,0
NEOS:	12,1%	+ 7,4
GRÜNE:	7,7%	- 7,3
Sonstige:	4,6%	



Herzliche Gratulation

ergeht an zwei langjährige Mitglieder der SPÖ Hirschbach, die schon gemeinsam die Schulbank gedrückt haben:

Josef Schnaitter und Veronika Walchhofer feierten heuer ihren 60. Geburtstag.



125 Jahre FF Hirschbach

Die Freiwillige Feuerwehr Hirschbach feierte Ende Mai 2024 das 125-jährige Bestehen. Im Rahmen des Frühschoppens bedankte sich der Obmann der SPÖ, Fritz Wiesinger, sehr herzlich für den geleisteten Einsatz in diesen 125 Jahren. Er überreichte gemeinsam mit Gattin Monika ein Gemälde (Hl. Florian) an den Kommandanten HBI Stefan Tröbinger. Danke an die Künstlerin Monika für das eigens zu diesem Anlass angefertigte Bild.

